

Uneinheitliche Notenberechnung

Beitrag von „Methodiker“ vom 12. Dezember 2019 12:31

Zitat von Milk&Sugar

Bei uns wird das auch einheitlich gehandhabt. Ich war an verschiedenen Realschulen in Bayern und alle haben nach dem gleichen System die Jahresnoten berechnet.

Wenn das an deiner Schule im Kollegium nicht klappt, würde ich dir dringend vorschlagen das in der nächsten Konferenz zum Thema zu machen und ein einheitliches System einzuführen.

Es gab neben deiner Aussage jetzt mehrere Stimmen, die betonen, dass dies einheitlich geregelt sei. Gut zu hören, der Anlass für mein Posting war ja, dass ich damit mehrfach andere Erfahrungen gemacht habe. Kann am Bundesland liegen, meine Interpretation ist eher: Solche Vorschriften sind geduldig und haben oft wenig Einfluss darauf, wie konkret wirklich gearbeitet wird.

Mal ein Beispiel aus einem anderen Fach: Es gibt Studien, die zeigen, dass die aktuellen medizinischen Leitlinien nur bei einer Minderheit der praktischen Ärzte Anwendung finden.

Allein die Aussagen in diesem Thread zeigen doch schon, dass einige dies komplett selbst entscheiden, wodurch jegliche Vorgaben zur Gewichtung obsolet werden, während andere sich an Vorgaben bspw. bezüglich der Gewichtung halten. Ergo: Völlig uneinheitlich. Stört euch das nicht? Sehr ihr darin kein Problem? "Haben wir schon immer so gemacht"?